

Liebe Eltern,

im Sinne der Gesundheit und Sicherheit Ihres Kindes gibt es zwei wichtige Punkte, über die die Sportfachschaft Sie im Rahmen des Sportunterrichts informieren will. Bitte lesen Sie dieses Schreiben auch aufmerksam durch, wenn *aktuell* keiner der beiden Punkte auf Ihr Kind zutrifft, **da eine Brille oder eine Erkrankung möglicherweise zukünftig für Ihr Kind relevant werden könnten.**

I. Brille im Sportunterricht:

Sollte Ihr Kind aktuell im Sportunterricht eine Brille tragen oder eventuell in der Zukunft eine Brille tragen werden müssen, so wollen wir Sie auf die Anforderungen einer schulsportgerechten Brille hinweisen. Darüber hinaus wollen wir Sie auf die Gefahren aufmerksam machen, wenn die Brille nicht diesen Vorgaben entspricht.

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) schreibt hinsichtlich einer schulsportgerechten Brille: „Brillenträger sollten im Schulsport immer eine Sportbrille tragen, da diese wesentlich dazu beiträgt, schwere Augenverletzungen zu verhindern. Alltagsbrillen sind für den Schulsport ungeeignet und gewährleisten keinen ausreichenden Augenschutz. Bei einem Zusammenstoß mit einem Mitspieler oder beim Aufprall eines Balls können Glas- oder Kunststoffsplitter ins Auge geraten, Splitter des Metallrahmens können zu Schnittwunden führen.“

Der Sicherheitserlass für den Sportunterricht des Landes Nordrhein-Westfalen konkretisiert: „Eine sportgerechte Brille erfüllt folgende Anforderungen:

- Die Brille ist leicht und frei von scharfen Kanten.
- Die Kunststoff-Fassung ist elastisch und schwer zerbrechlich.
- Die Kunststoffgläser sind splitter- und bruchfrei.
- Die Brillenhalterung ist so geformt, dass sie der Brille einen festen Halt gibt.“

Wir bitten Sie daher sicherzustellen, dass die von Ihrem Kind im Sportunterricht getragene Brille diesen Anforderungen entspricht.

II. Asthma, Diabetes, sonstige Erkrankungen und Notfall-Medikationen:

Sollte Ihr Kind unter dauerhaften, schwerwiegenden und/oder für den Sport- respektive Schwimmunterricht relevanten Erkrankungen leiden, teilen Sie dies bitte unbedingt dem Sportlehrer mit. Des Weiteren ist es wichtig, dass Ihr Kind eventuell benötigte Notfallmedikamente (z.B. Inhalator, Zucker, Notfallpen) immer dabei hat. Das bedeutet auch, dass Ihr Kind eine Möglichkeit hat (Hüfttasche o.Ä.), diese Utensilien mit in den Päda-Park zu nehmen, wenn der Sportunterricht draußen stattfindet.

Mit sportlichen Grüßen
Ihre Sportfachschaft